



Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes-Zweig Bern
www.johannes-zweig-bern.ch

Öffentliche Vorträge, Seminare und Kurse September 2023 bis Januar 2024

Zweigarbeit Chutzenstrasse 59

Sie sind herzlich eingeladen zu den Lesegruppen am Mittwoch von 19.30 – 20.45 Uhr oder am Donnerstag von 14.45 – 16.15 Uhr (ausser Schulferien). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme!

Psychologie Rudolf Steiner Chutzenstrasse 59
Einführungskurs

Dr. med. Harald Haas, Bern

Seminaristische Besprechung der Textsammlung «Rudolf Steiner: **Die Welt der Seele** – ausgewählte Texte, herausgegeben und kommentiert von Harald Haas» (Rudolf Steiner Verlag 2021)

Freitagabend, 20 Uhr: 1. + 15.9., 27.10., 10.11., 15.12.2023. Ohne Anmeldung und kostenfrei.

Samstag, 16. September, 16.00 Uhr / 18.15 Uhr Chutzenstrasse 59
Seminar

Wolfgang Findeisen, Waldorf- und Sonderschullehrer, Forscher der Lebenskräfte in der Natur und ihrer Anwendungen in einer neuen Technik, Dozent, Heiligenberg
Mit dem Herzen sehen lernen; das Herz als Grundlage einer spirituellen Entwicklung

Sa 16.00 Uhr Die Anatomie des Herzens: Instrument des Willens und Sinnesorgan zugleich

Sa 18.15 Uhr Die sogenannten 6 Nebenübungen Rudolf Steiners: Übungen zu einer spirituellen Entwicklung des Herzens

Wir haben Gedanken, doch wissen wir, was sie in Wirklichkeit sind? Warum fällt es so schwer, das Denken von den Gedanken zu unterscheiden? Das Organ des Herzens gibt uns die Antwort. Es ist Träger unseres Lebens und so organisiert, dass es den Raum für seelisches und geistiges Leben frei gibt und darüber hinaus für eine spirituelle Entwicklung.

Samstag, 23. September, 16.00 Uhr / 18.15 Uhr Chutzenstrasse 59
Seminar

Dr. Valentin Wember, Waldorflehrer, weltweit tätiger Berater. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, Tübingen.

Dreigliederung leben

Eine Einführung in praktische Anwendungen unter ungünstigen Rahmenbedingungen

- Sa 16.00 Uhr **Ein gesundes Wirtschaftsleben praktizieren**
Oder: Was produziere ich, was konsumiere ich und wie gehe ich mit Geld und Zinsen um?
- Sa 18.15 Uhr **Für ein freies Geistesleben kämpfen**
Oder: Man kann eine Steinwand nicht mit Eiern einwerfen.

Freitag, 29. September, 15.00 Uhr
Öffentliche Michaelifeier

Chutzenstrasse 59

des Johannes-Zweiges und der Pflegestätte für musische Künste

In drei Schritten: Einstimmung – Feier – Nachklang
Betrachtung - Musik – Sprache – Eurythmie

Eintritt frei, Kollekte

Samstag, 21. Oktober, 16.00 Uhr / 18.15 Uhr
Seminar

Chutzenstrasse 59

Marcus Schneider, Studium phil. I, Pianist, Dozent, Basel
Der Mensch in der Welt der Elektronik

Sa 16.00 Uhr Die Entwicklung neuer Kräfte durch Gebrauch elektromagnetischer Wellen

Sa 18.15 Uhr Der elektronische Doppelgänger als Verursacher neuer Krankheiten

... eine selber auf das Kosmische gehende spirituelle Wissenschaft wird dafür zu sorgen haben, dass alle die grossen Versuchungen, die von diesen Maschinentieren, die der Mensch selbst hervorbringt, ausgehen werden, auf den Menschen keinen schädlichen Einfluss ausüben.

Prophetisch wirken die Worte Rudolf Steiners aus dem Jahr 1917 über intelligente Maschinen. Er stellt dieses Phänomen in einen grossen Zusammenhang hinein, der deutlich macht, welche Aufgabe damit an den Menschen gestellt ist. Nur durch eine bewusste spirituelle Arbeit kann ein Gegengewicht geschaffen werden, das dafür sorgt, dass Mensch und Erde nicht gänzlich von den kosmischen Kräften abgekoppelt werden, sondern sich gemeinsam weiterentwickeln.

Freitag, 03. November, 19.00 Uhr
Vortrag

Chutzenstrasse 59

Ueli Hurter, ehemaliger Demeterbauer, Leitung der Sektion für Landwirtschaft, Mitglied des Vorstandes der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft, Dornach
Erde als Lebewesen, der Geist im Warenkorb

Die Erde und ihr Klima leiden durch unser Tun. Es braucht tiefgreifende Veränderungen. Wir brauchen einen neuen Blick, um die Erde als Lebewesen zu sehen. Wir brauchen eine neue Agri- Kultur für die Bearbeitung der Erde. Und wir brauchen ein freudiges Engagement beim Einkaufen.

Samstag, 18. November, 16.00 Uhr / 18.15 Uhr
Seminar

Chutzenstrasse 59

Thomas Meyer, Verleger, Schriftsteller, Kursleiter, Basel
Vier okkulte Strömungen der Gegenwart, GA 197

Sa 16.00 Uhr Die Entwicklung der irdischen Imperien. Wir nähern uns im Vortrag an die okkulten Strömungen Europas und des Westens an. Das Seminar zeigt ihre Entstehung und Wirkung im Europa des 20. Jahrhunderts und von heute auf.

Sa 18.15 Uhr Bolschewismus und Geisteswissenschaft

Die wenig bekannte okkulte Strömung des *Bolschewismus* – Steiner sprach von einer bolschewistischen «Initiationswissenschaft» – wirkt auch heute noch, besonders innerhalb des sogenannten Transhumanismus, der besser Subhumanismus genannt würde. Die jüngste Initiationsströmung ist die der Geisteswissenschaft.

Freitag, 1. Dezember, 19.00 Uhr
Vortrag

Chutzenstrasse 59

Anand Mandaiker, Pfarrer der Christengemeinschaft, Bern
Die Kraft der Erinnerung, eine Weihnachtsgabe

In einer Zeit, in der immer mehr Menschen am Ende ihres Lebens ihre Erinnerung verlieren, kann es uns deutlich werden, wie sehr die Erinnerung zu unserem Menschsein dazugehört. Bin ich Ich – wenn ich nicht weiss, wer ich bin? Die Erinnerung ist eine Gabe, die es zu stärken gilt. Vielleicht können wir sogar lernen, uns an die Zukunft zu erinnern?

Samstag, 16. Dezember, 16.00 Uhr / 18.15 Uhr
Seminar

Chutzenstrasse 59

Jürg Reinhard, dipl. Physiker ETH, Dr. med.hum, dipl. Bergführer, Merligen
Einblicke in die okkulte Physio – logie der Freiheit

Sa 16.00 Uhr Gestalt und Organe des Menschen
Von Gesundheit und Krankheit
Der heilende Geist: Das grösste Geschenk des Christus an jeden von uns.

Sa 18.15 Uhr Heiltips und Medikamente
Von Blumen, Metallen und Kristallen die Du kennen lernen kannst.
Selbstfürsorge und Selbstverantwortung.

Denke lebendig, erkenne dich selbst.

Sonntag, 17. Dezember, 16.30 Uhr
Öffentliche Weihnachtsfeier

Marianus-Raum, Nydeggestalden 34

des Johannes-Zweiges und der Pflegestätte für musische Künste

mit dem Marianus Eurythmie-Ensemble
Eintritt frei, Kollekte

Samstag / Sonntag, 06. / 07. Januar, 10 Uhr

Marianus-Raum, Nydeggestalden 34

Aufführungen Mysteriendrama

3. Mysteriendrama «Der Hüter der Schwelle»

von Rudolf Steiner. Seelenvorgänge in szenischen Bildern.

Musik von Pierre Andrey

Richtpreis CHF 100.00

Anmeldung erforderlich 031 312 02 61

Freitag, 12. Januar, 19.00 Uhr

Chutzenstrasse 59

Vortrag

Dr. med. Samuel Aebi, Ittigen

«Mythos, Logos, Physis»

Einführung in die griechische Mythologie.

Freitag, 26. Januar, 19.00 Uhr

Chutzenstrasse 59

Vortrag

Jonathan Keller, Geschäftsführer der confoedera-Bewegung (www.confoedera.ch), Lehrer, Vorstandsmitglied der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz, Zürich

Die Dreigliederung des sozialen Organismus praktisch umgesetzt

Grund und Boden für ein freies Kultur- und Geistesleben – Ein Weg zur Lösung der Bodenproblematik zugunsten der Allgemeinheit.

Weil Grund und Boden nur begrenzt zur Verfügung steht und nicht vielfältig werden kann, aber heute wie eine Ware gekauft und verkauft wird, steigen die Bodenpreise unaufhaltsam in die Höhe. Diese Entwicklung führt bei Bodeneigentümern zu leistungslosen Einkommen, welche durch die Gesamtgesellschaft bezahlt werden.

Denn die Käufer von Grund und Boden benötigen immer mehr Kapital und geben den bezahlten Preisanstieg durch die Mietzinsen an die MieterInnen weiter. Diese sind in der Folge auf höhere Löhne angewiesen oder verteuern ihre Produkte, falls es sich um Firmen handelt.

Indem die confoedera Bodentreuhand-Gesellschaft Grund und Boden der Spekulation entzieht und die durch die Bodennutzung erzielten Einnahmen zur Förderung eines freien Kultur- und Geisteslebens verwendet, wird Grund und Boden wieder von gesamtgesellschaftlichem Nutzen. Weil diese Gelder jedes Jahr von neuem zur Verfügung stehen, werden die Grundstücke der Bodentreuhand zu einer kontinuierlich fliessenden Finanzierungsquelle für die Menschheit. Durch diesen Umgang stoppt die Bodentreuhand die stetige Verteuerung von Grund und Boden, stellt ihn in einen gemeinnützigen Dienst und macht die Nutzungsfrage zu einer gemeinschaftlichen, von rein finanziellen Gesichtspunkten losgelösten Angelegenheit. Grund und Boden wird so wieder ein Allgemeingut wie Wasser, Luft und Sonnenlicht.

Veranstalter

Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes-Zweig Bern
Chutzenstrasse 59, 3007 Bern
Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.johannes-zweig-bern.ch

www.anthroposophie.ch

Kontakt willkommen@johannes-zweig.ch 031 371 04 49

Preise Vortrag Fr. 20.- pro Vortrag
Mitglieder Johannes-Zweig Fr. 15.- pro Vortrag
Legi Fr. 10.- pro Vortrag

Arbeitsgruppen

Mo 17.30 Uhr **Arbeitsgruppe im Zweigraum**, Die Apokalypse des Johannes, GA 104
Leitung: M.M. Bucher-Siegrist, 031 767 79 96
Di 20.15 Uhr **Lesegruppe Schwarzenburg**
Auskunft: Willie von Gunten, 031 731 14 27
Mi 19.30 Uhr **Arbeitsgruppe Burgdorf**
Auskunft: Diety Kunz, 034 422 28 57
Fr 09.30 Uhr **Arbeitsgruppe Büren zum Hof**
Leitung: M.M. Bucher-Siegrist, 031 767 79 96
1mal pro Monat **Leitsatzseminar** im Zweiglokal Lieven Moerman
Auskunft Silvia Brouttier, 031 961 28 21

Kunst und Kunsttherapie

Montag 16.00 Uhr: Eurythmie zu den Wochen-/ Monatsprüchen.
Leitung Heidi Beer, 031 301 84 47

Sprachgestaltung

Dietrich von Bonin 031 370 20 70
Walter Gremlich 031 702 02 27
Anna-Louise Hiller 031 311 50 47
Dagobert Kanzler 033 681 06 03
Michael Sölch 079 595 75 47
Andrietta Wolf 041 486 01 20

Eurythmie, Heileurythmie

Heidi Beer 031 301 84 47
S. Ellenberger 031 305 73 00
Th. Hundhammer 076 450 94 12
Barbara Jaggi 031 922 31 30
Gabriela Kurmann 076 323 09 09
Rachel Maeder 031 921 31 55
Graziella Roth 031 331 52 92
Heilwig Schalit 031 311 30 76
Irene Schumacher 031 352 35 55

Eurythmie für Kinder

Gabriela Kurmann 076 323 09 09
Danielle Schmid 031 738 87 34